



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Kurtze Beschreibung Deß Lebens/ Thaten und Wunderwercken Deß Seligen Joannis Francisci Regis Priesters der Gesellschaft Jesu

Rassler, Maximilian

Dillingen, 1716

§. XXII. Nimmt sich neben der Schul auch um anderer Unterricht an.

urn:nbn:de:hbz:466:1-43634

rung und Nachfolg der Heiligen/ und fordes
 rist der werthisten Mutter Gottes/ mit einem
 Wort / zu allem / was einem rechtgeschaffnen
 Christen anständig / bereden könnte. Und wa-
 ren dise seine Ermahnungen von solcher Krafft/
 daß Jo. Francisci Lehrjünger in aller Weiß zu
 handeln / von anderen leicht zu unterschaiden
 waren: auß deme dann ihres Lehrmeisters
 Kunst und Vortrefflichkeit in ihrer Unterrichts-
 tung unschwar abzunehmen ware.

§. XXII.

Nimmt sich neben der Schul auch um
 anderer Unterricht an.

So groß doch immer/ in solchem sehr mü-
 hesamen Amt Francisci Emsigkeit ware / er-
 streckte sich nichts desto weniger sein Eysfer
 noch weiter / und beschäftigte er sich mit sei-
 nen Gedancken/ wie er in das künftige bey al-
 len ereignenden Gelegenheiten Gottes Ehr
 und der Menschen Bestes ihme wolle lassen
 angelegen seyn. Dises desto besser zu erleh-
 ren/ gesellte er sich gar gern zu jenigen Män-
 neren / welche in disem Geschäft mehr erfah-
 ren / und wegen nit gemeinem Seelen-Eysfer
 berühmter waren. Sonderbare Freud ergaig-
 te er / wann er vernam / was grossen Frucht
 diser oder jener mit seinen Predigen geschaffet/
 und hielt es darvor/ als wann ihme hierdurch
 sondero

sonderliche Dienst und Wohlgefallen erwiesen wäre worden; darumer/ als gut ihm nur möglich / gegen solchen sich danckbahr einzustellen beflissen war. Damit er aber nit gar ohne dergleichen Seelen-Gewinn die Zeit zubrächte / so hat er in disen seinen jungen Jahren/ eh er noch mit höhern Wissenschaften versehen / nit underlassen auff den Dörffern mit seinem ganz entzündten Predigen das Bauren-Volck zu underweisen/ und zu standmäßigen Tugenden anzutreiben / mit solcher Wirkung / daß dise seine Zuhörer ihn schon damahl als einen Heiligen schätzten/ und bekenneten/ sie haben von anderen Predigern nichts dergleichen biß auff selbige Zeit gehört. Wo es dann an einigen nicht ermanglet / die dermassen durch seinen Unterricht seynd erleuchtet worden / daß sie rund bestanden / sie wolten solche Predigen nochmahlen zu hören sich nit allein keinen Weg/ sondern auch keinen Unkosten reuen lassen.

§. XXIII.

Wirdt zu Erlehnung höherer Wissenschaften abgeschickt.

Nachdem also Jo. Franciscus einse Zeit in Unterrichtung der Jugend zugebracht/ haben ihn die Oberen nacher Tournon beruffen/ allsdorten die höhere Wissenschaften der Philo-

B 5

sophiæ